

Performing Science

Gießener Preis für
wissenschaftliche
Präsentation &
Lecture Performance



Endausscheidung 26. & 27. Oktober 2007



Die Jury

Prof. Dr. Jörg Bergmann

Professor für Soziologie und empirische Sozialforschung, Universität Bielefeld

Prof. Dr. Albrecht Beutelspacher

Professor für Mathematik, JLU Gießen, Gründer des Mathematikums und Communicator-Preisträger

Prof. Dr. Hans-Jürgen Bucher

Professor für Medienwissenschaft, Universität Trier

Nele Hertling

Vizepräsidentin der Akademie der Künste und Leiterin des DAAD-Künstlerprogramms, Berlin

Prof. Dr. Joachim Knape

Prof. für Allgemeine Rhetorik, Universität Tübingen

Dr. Sibylle Peters

Literaturwissenschaftlerin und Performerin, Hamburg

Elisabeth Schweeger

Intendantin, Schauspiel Frankfurt/Main

Weitere Informationen

www.performingscience.de

Sabine Heymann

Zentrum für Medien und Interaktivität

Ludwigstraße 34

35390 Gießen

Telefon: +49 641 99-16350

Telefax: +49 641 99-16359

400 Jahre
UNIVERSITÄT GIESSEN
1607-2007

Gestaltung: Martin Steinseifer

Der Preis

Aus Anlass der 400-Jahr-Feier der Gießener Universität hat das ZMI im Jahr 2007 erstmals einen Preis für wissenschaftliche Präsentation und Lecture Performance ausgelobt, **Performing Science**. Erfinder ist Prof. Dr. Henning Lobin, der mit Prof. Heiner Goebbels und Prof. Dr. Claus Leggewie auch die Federführung inne hat. Aufgrund der großen Resonanz ist geplant, den Preis zu einer dauerhaften Institution zu machen. **Performing Science** ist ein neuartiger Preis, der den Blick auf die performative Dimension wissenschaftlicher Präsentationsformen lenken soll, bei denen Vorträge mit visuell rezipierbaren Projektionen von Text, Grafik, Bild/Video verbunden werden. Um dem Unterschied, aber auch dem wechselseitigen Verhältnis von wissenschaftlicher Präsentation und innovativen Formen des künstlerischen Ausdrucks Rechnung zu tragen, wird der **Performing Science**-Preis nicht nur für besonders gelungene wissenschaftliche Präsentationen vergeben, sondern auch in der Kategorie „Lecture Performance“.

Die Dotierung

Der **Performing Science**-Preis ist in beiden Kategorien mit jeweils 3000 Euro für den 1. Preis, mit 1500 Euro für den 2. Preis und mit 750 Euro für den 3. Preis dotiert.

Die Kategorien

Kategorie 1 „Wissenschaftliche Präsentation“ richtet sich an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aller Disziplinen, die eigene Forschungsergebnisse vorstellen.

Kategorie 2 „Lecture Performance“ richtet sich an Künstlerinnen und Künstler. Bedingung ist in beiden Kategorien die Benutzung eines Präsentationsprogramms (z. B. Powerpoint).

Die Endausscheidung

Aus den über 50 eingegangenen Bewerbungen hat die Vor-Jury im August 2007 Kandidatinnen und Kandidaten ausgewählt, die zur Endausscheidung am 26. und 27. Oktober 2007 nach Gießen eingeladen wurden. Dort sollen diese eine nicht länger als 20minütige wissenschaftliche Präsentation oder Lecture Performance vorführen. Die Endausscheidung inklusive der Jury-Diskussionen ist öffentlich. Im Probenraum des Instituts für Angewandte Theaterwissenschaft präsentieren sich am 26. Oktober zunächst die Kandidatinnen und Kandidaten der Kategorie 2 „Lecture Performance“. Am Abend findet die Preisverleihung statt. Am 27. Oktober präsentieren sich die Kandidatinnen und Kandidaten der Kategorie 1 „Wissenschaftliche Präsentation“ im Margarete-Bieber-Saal. Am Nachmittag findet die Preisverleihung statt.

Programm

Freitag, 26. Oktober 2007

Probephöhne des Instituts für Angewandte Theaterwissenschaft,
Philosophikum II, Haus A, Karl-Glöckner-Str.21

Kategorie 2 – Lecture Performance



- 9.30 Uhr **Elise von Bernstorff**, Gießen
Bitte kommen Sie pünktlich!
- 10.10 Uhr **Armin Chodzinski**, Hamburg
Organizational Behaviour
- 10.50 Uhr **Eva Maria Gauß**, Halle a.d. Saake
Der Sprech-Komplex
- 11.30 Uhr **Petra Sabisch**, Berlin
„Dance“ – „Lecture“
- 11.50 Uhr Kaffeepause
- 12.20 Uhr **Malte Scholz/Boris Nikitin**, Gießen
Woyzeck
- 12.40 Uhr Jury-Diskussion
- 13.30 Uhr Mittagspause
- 14.30 Uhr **Wagner-Feigl-Forschung/Festspiele**, Berlin
Die Enzyklopädie der Performancekunst
- 15.10 Uhr **Esther Pilkington**, Aberystwyth, Wales/UK
sunny beach project 2007
- 15.30 Uhr Kaffeepause
- 16.00 Uhr **Kerstin Evert/Janine Schulze**, Hamburg/Leipzig
Music was my first love and Dance will be my last
- 16.40 Uhr **Hanna Linn Wiegel**, Hamburg
Denn sie wissen, was sie sprechen
- 17.10 Uhr Jury-Diskussion
- 18.00 Uhr **PREISVERLEIHUNG Kategorie 2**
- 20.00 Uhr Empfang im Mathematikum, Liebigstraße 8

Samstag, 27. Oktober 2007

Margarete-Bieber-Saal, Ludwigstr. 34

Kategorie 1 – Wissenschaftliche Präsentation

- 9.30 Uhr **Prof. Dr. Barbara Stambolis**, Universität Paderborn
Feuerwerke
- 10.00 Uhr **Lydia Schulze Heuling**, TU Berlin
Rotationsperformance
- 10.30 Uhr **Werner Große**, IWF Göttingen
Zeit Kippen
- 10.50 Uhr Kaffeepause
- 11.20 Uhr **Susanne Foellmer**, FU Berlin
Let's talk about flesh oder Was bleibt vom Körper,
wenn wir über Tanz reden
- 11.40 Uhr Jury-Diskussion

- 12.30 Uhr Mittagspause
- 13.30 Uhr **Steffen Büffel**, Universität Trier
Demokratie 2.0
- 14.00 Uhr **PD Dr. Roland Borgards**, Universität Würzburg
Büchners Woyzeck als Komödie
- 14.30 Uhr **Prof. Dr. Siegfried Schindler**, Universität Gießen
No Chemistry
- 14.50 Uhr Kaffeepause
- 15.10 Uhr Jury-Diskussion
- 15.40 Uhr **PREISVERLEIHUNG Kategorie 1**

